



SpVg Porz 1919 e. V.
Saison 2018/2019
Newsletter
Nr. 15
10. April 2019



Sportvereinigung Porz 1919 e. V. - Fußball ist Leidenschaft

Nächster Gast: SSV Berzdorf



Der SSV Berzdorf überwinterte auf dem vorletzten Tabellenplatz. Die Hoffnung auf den Klassenerhalt lebt bei den Wesselingern aber weiter. Sie zeigten in der Rückrunde teilweise sehr gute Leistungen. So schafften sie ein über-

raschendes 1:1-Unentschieden gegen den Tabellenzweiten SG Worringen und verloren sehr unglücklich beim Tabellendritten Eintracht Hohkeppel ganz knapp mit 0:1. Der FC Bensberg und der TuS Marialinden konnten hingegen geschlagen werden. Der darauf resultierende Optimismus erhielt jedoch am letzten Spieltag einen Dämpfer, als das Heimspiel gegen den VfL Rheingold Poll mit 1:3 verloren ging.

Der heutige Gegner scheint dennoch unberechenbar zu sein. Die SpVg. Porz ist gewarnt und wird die Gäste von der anderen Rheinseite sicher nicht auf die leichte Schulter nehmen.

Wir laden Sie herzlich zu dem Spiel am Sonntag, den **14. April 2019**, in den **Autohaus-Schmitz-Sportpark** nach Porz ein. Anstoß ist um **15:00 Uhr**.



Rückblick auf die letzten Spiele:

7. April 2019: SC West Köln - SpVg. Porz 0:4 (0:2)

Die SpVg. Porz hat ihre erfolgreiche Serie beim SC West Köln fortgesetzt und blieb auch im 20. Spiel in Folge ungeschlagen.

Bestes Fußballwetter und ein toller Kunstrasenplatz - die Bedingungen vor der Partie an der Apenrader Straße waren einem Kölner Derby würdig. Und auch beide Mannschaften zogen auf dem Platz gleich nach, legten mit dem Anpfiff sofort ein hohes Tempo und viel Leidenschaft an den Tag. Dadurch war es von Beginn eine Partie, in der viel Feuer drin war und in der beide Teams sich nicht scheuten, den schnellen Weg in die Offensive zu suchen.

So gab es auf beiden Seiten gute Ansätze, den besseren Start erwischten dennoch die Porzer. Schon früh besorgte Tugay Düzelten nach perfekter Vorarbeit von Norman Wermes mit einem Flachschuss die Porzer Führung (9.).

Aber auch die Hausherren tauchten in der Porzer Hälfte auf. Dabei konnte sich Schlussmann Lukas Tschunitsch auszeichnen, der sich unerschrocken in die Angriffe warf. Leider musste der Spielmacher der SpVg. Porz Michael Lejan schon kurz darauf ausgewechselt werden (14.). Die Rothosen waren für eine kurze Zeit aus dem Konzept gebracht, das nutzte der SC West Köln und erhöhte den Druck, ohne jedoch daraus Kapital schlagen zu können.

Aber in der Nachspielzeit der ersten Halbzeit eroberte Michael Killich (Foto) auf der linken Seite den Ball, setzte sich überragend gegen mehrere Abwehrspieler durch und legte auf Norman Wermes ab. Dieser spielte Chris Scholz frei, der sicher zum zweiten Treffer der Porzer einschob (45.+2). Noch in der ersten Halbzeit hatte der SC West die große Möglichkeit zum Anschlusstreffer, aber Michael Killich, der gerade noch als Vorbereiter gegläntzt hatte, warf sich in den strammen Schuss und blockte ihn ab (45.+3).



In der zweiten Halbzeit drückte der SC West zunächst weiter, biss sich aber immer wieder an der gut gestaffelten Porzer Abwehr die Zähne aus.

Der Porzer Trainer Jonas Wendt war auch in dieser Phase mit der Defensivleistung seiner Mannschaft zufrieden: „Wir wussten, dass der SC West technisch eine gute Mannschaft hat und wollten den Gegner von unserem Tor fernhalten. Das ist uns ganz gut gelungen. Wir haben kompakt gestanden und nur Fernschüsse zugelassen.“ Und er ergänzte zufrieden: „Wir haben immer zu den richtigen Zeitpunkten die Tore geschossen.“ Das stimmte: Als die Hausherren den Druck noch einmal erhöhten, schwächten sie sich zunächst selbst. Ihr Spieler foulte Christian Kawka brachial und bekam zu Recht die Gelbe Karte (68.). Als er sich anschließend auch noch auf eine ebenso hitzige wie überflüssige Diskussion mit dem Schiedsrichter einließ, holte er sich die Gelb-Rote Karte ab (69.).

Porz nutzte die Situation und übernahm sofort die Spielkontrolle. Chris Scholz reagierte bei einem Einwurf gedankenschnell und setzte Baran Tatu in Szene, der mit einem genialen Schuss in den Torwinkel mit dem dritten

Tor der Porzer die Vorentscheidung schaffte (81.). Davon erholte sich der SC West zwar nicht mehr, es war der Mannschaft aber hoch anzurechnen, dass sie sich auch in Unterzahl nicht aufgab und bis zum Schluss kämpfte - auch, wenn es an diesem Nachmittag nicht reichen sollte. Vielmehr erzielte Tugay Düzelten auf kluge Vorlage von Chris Scholz den vierten Gästetreffer (85.).

Letztlich blieb dem SC West Köln sogar der Ehrentreffer versagt. In der Schlussminute parierte Lukas Tschunitsch einen Foulelfmeter mit guter Parade und sorgte dafür, dass am Ende weiterhin die Null stand.

„Wir hatten uns viel vorgenommen, an uns geglaubt und verdient gewonnen“, freute sich Jonas Wendt nach dem Spiel.

31. März 2019: SpVg. Porz - SV Frielingsdorf 3:3 (1:2)

Der SV Frielingsdorf wurde auch in Porz seinem Ruf als Favoritenschreck gerecht und erkämpfte sich ein Unentschieden.

Vor allem die erste Halbzeit gehörte den Gästen aus dem Bergischen Land. Frielingsdorf überraschte die lethargischen Porzer mit mutigem Fußball und war eine ebenbürtige Mannschaft. Sie gingen mit einem Traumtor in Führung. Der fulminante Schuss von Luis Fliegner landete unhaltbar im Giebel des Porzer Tores - sämtliche Zuschauer am Platz applaudierten zu diesem sensationellen Treffer (14.)

Mit dem ersten zielstrebigem, aber vorbildlich vorgetragenen Angriff erzielte Norman Wermes nach einem Konter über die linke Seite den Ausgleich (33). Aber schon fünf Minuten später war Tristan Wolf, der beste Spieler der Gäste, zur Stelle, und besorgte die erneute Führung für Frielingsdorf (38.). Nach der Pause verschaffte sich die SpVg. Porz die Feldüberlegenheit. Angeführt vom überragenden Nilson Santos (Foto) wurde Frielingsdorf in die eigene Hälfte gedrückt



Zweimal musste jetzt die Latte für die aufopferungsvoll kämpfenden Gäste retten, einmal verweigerte der Schiedsrichter einen klaren Handelfmeter (60.). Aber als Chris Scholz den Ausgleich erzielte (64.) und der eingewechselte Tugay Düzelten durch einen Elfmeter (82.) die Porzer in Führung brachte, deutete alles auf einen Heimsieg hin. Aber in der letzten Spielminute erhielt Frielingsdorf auch einen Elfmeter - umstritten, aber vertretbar - der zum Ausgleich führte (90+1).














Trainer Jonas Wendt nach dem Spiel: „Obwohl wir den Gegner in der zweiten Halbzeit nahezu überrollt haben, hat er sich den Punkt verdient. Mit der zweiten Halbzeit meiner Mannschaft bin ich zufrieden, über die erste Hälfte müssen und werden wir reden.“

Festschrift zum Jubiläum



Zum Jubiläum „100 Jahre Fußball bei der SpVg. Porz“ erstellen wir eine umfangreiche Festschrift, in der wir die Schlaglichter und Meilensteine aus den ersten 100 Jahren der Vereinsgeschichte verknüpfen. Damit wird ein Werk geschaffen, das die Leserinnen und Leser immer wieder gern zur Hand nehmen werden und das dadurch einen nachhaltigen Wert besitzt. Wir freuen uns, wenn Sie uns mit einem Inserat in der Festschrift unterstützen und dadurch Ihre Verbundenheit zu unserem Verein zum Ausdruck bringen. Weitere Informationen erteilen Peter Dicke (Tel.: 0171/6808053) und Mike Dauvermann (Tel: 0176/70214494).

Die Tabelle

			S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.		SpVg Porz 1919	21	16	4	1	61 : 19	42	52
2.		Sportgemeinschaft Köln-Worringen	21	15	2	4	64 : 30	34	47
3.		SV Eintracht Hohkeppel	21	14	3	4	54 : 25	29	45
4.		FC Hürth II	21	11	3	7	41 : 32	9	36
5.		TV Hoffnungsthal 1907 (Auf)	21	11	2	8	43 : 32	11	35
6.		FC Rheinsüd Köln	21	9	4	8	44 : 43	1	31
7.		SC West Köln (Auf)	21	8	4	9	35 : 41	-6	28
8.		FC Leverkusen (Ab)	21	9	1	11	39 : 53	-14	28
9.		VfL Rheingold Köln-Poll 1912	21	8	3	10	35 : 44	-9	27
10.		TuS Marialinden	20	8	2	10	37 : 41	-4	26
11.		SC Germania Geyen 1932	20	8	1	11	44 : 45	-1	25
12.		SV Westhoven-Ensen 1931	21	8	1	12	37 : 52	-15	25
13.		TuS Lindlar 1925	21	7	3	11	32 : 41	-9	24
14.		SV Frielingsdorf 1925	21	4	5	12	30 : 41	-11	17
15.		SSV Berzdorf 1929	21	5	2	14	24 : 56	-32	17
16.		FC Bensberg (Auf)	21	3	6	12	27 : 52	-25	15

Die Sportvereinigung Porz -

Fußball aus Tradition und Leidenschaft

Die SpVg. Porz ist ein renommierter und bekannter Verein - auch über die Grenzen des Fußballkreises Köln hinaus. Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballspielerinnen und Fußballspielern von den Bambini-Kickern bis zu den Alten Herren. Unser Ziel ist es, allen Mannschaften optimale Voraussetzungen zur Ausübung ihres Sports zu bieten.

Vielfältige Werbe- und Sponsorenmöglichkeiten

Wir freuen uns, wenn wir auch Sie als Partner gewinnen könnten. Informationen zum Verein sowie die verschiedenen Werbe- bzw. Sponsorenmöglichkeiten haben wir in einer Informationsmappe, die Sie auf unserer Homepage www.spvg-porz.de herunterladen können, für Sie zusammengefasst. Gern unterhalten wir uns persönlich mit Ihnen, um Ihre Interessen werbewirksam bei uns zu platzieren. Nutzen Sie den breit abgestützten Verein als Werbepattform für Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung.

Regelmäßiger Newsletter

Gerne halten wir Sie mit unserem Newsletter, der regelmäßig zu den Heimspielen unserer Mannschaft erscheint, auf dem Laufenden. Senden Sie einfach eine Nachricht mit Ihrer E-Mail-Adresse an vorstand@spvg-porz.de und erfahren Sie Neuigkeiten rund um die SpVg. Porz. Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit durch Zusenden einer E-Mail an vorstand@spvg-porz.de beenden. Sollten Sie eine Ausgabe verpasst haben, ist das kein Problem. Sie finden das Newsletter-Archiv unter www.spvg-porz.de/newsletter.htm.

Soziale Netzwerke

Sie können sich auch über die Sozialen Netzwerke mit uns verbinden. Nutzen Sie die [Facebook-Seite \(http://www.facebook.com/Porzer.Fussball\)](http://www.facebook.com/Porzer.Fussball) der SpVg. Porz, um sich über aktuelle Nachrichten zu informieren und mit uns unmittelbar in Kontakt zu treten.

Sie mögen es lieber kurz und bündig? Dann folgen Sie der SpVg. Porz einfach auf [Twitter \(https://twitter.com/SpVg_Porz\)](https://twitter.com/SpVg_Porz).

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts und des Telemediengesetzes:

SpVg. Porz 1919 e. V.
 Vorsitzender Peter Dicke
 Altenberger Str. 5
 51145 Köln
 Deutschland
 Tel.: +49 171/6808053
 E-Mail: vorstand@spvg-porz.de
 Internet: www.spvg-porz.de
 Registergericht: Amtsgericht Köln
 Registernummer: 5561



Für weitere Informationen



Besuchen Sie unsere Homepage
www.spvg-porz.de



Werden Sie unser Fan bei Facebook
www.facebook.com/Porzer.Fussball



Folgen Sie uns auf Twitter
https://twitter.com/SpVg_Porz